

Aktuelle Ereignisse – Hochkarätige Referenten – Wirtschaftspolitische Hintergrundinformationen

ANMELDUNG

Kurs-Nr: G04DOPW1C1

Online: www.kommende-dortmund.de

(dort unter: Veranstaltungen > Wirtschaftsethik)

Telefonisch unter: +49 231 20605-0

E-Mail: lioba.hey@kommende-dortmund.de

ANLIEGEN DIESER REIHE

Das Anliegen dieser Reihe ist es, unterschiedliche Perspektiven und kontroverse Standpunkte zu präsentieren, um Fakten und Zusammenhänge hinter pauschalen Vereinfachungen zu erkennen. Den eigenen Horizont erweitern, um Weitblick zu bekommen. Den eigenen Standpunkt finden, um zielgerichtet zu handeln.

Das Titelbild zeigt die Skulptur »Wagen« des Künstlers Johannes Dörflinger. Der Wagen hat die Form einer Leiter. Es geht um Bewegung: Stufen erklimmen, neue Räume erschließen, den Horizont erweitern.

IMPRESSUM

Titelbild: Skulptur der Kunstgrenze Konstanz-Kreuzlingen:

»Wagen« von Johannes Dörflinger; Foto: Florian Schwarz, Berlin-Konstanz

Personenbilder: mit freundlicher Genehmigung der abgebildeten Personen

KOOPERATIONSPARTNER



Industrie- und Handelskammer zu Dortmund



Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/1618-Informationspflicht-Datenschutz.html>. Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzhinweise gern auch postalisch zu.

ANFAHRT



ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

U-Bahn: Ab Dortmund Hauptbahnhof mit der U41, U45 oder U47 bis Kampstraße, dann Linie U43 Richtung Brackel / Wickede bis zur Haltestelle Brackel Kirche.

S-Bahn: Ab Unna / Lütgendortmund mit der S4 in Richtung Dortmund bis zur Haltestelle Dortmund-Brackel.

Bus: Ab Dortmund-Scharnhorst mit der Buslinie 420 bis zur Bushaltestelle Leni-Rommel-Str. / Brackeler Hellweg.

PKW-ANFAHRT

Auf dem Gelände der Kommende Dortmund stehen unseren Gästen zahlreiche Parkplätze zur Verfügung. Alternativ finden Sie einen öffentlichen Parkplatz am Brackeler Hellweg in Höhe der Haus-Nr. 171 (Ausnahme: Donnerstags).

Eine E-Ladesäule Typ 2 (eCharge / Direct Payment) ist fußläufig erreichbar (Holzwickeder Str. 3).

Sozialinstitut Kommende Dortmund
Brackeler Hellweg 144
44309 Dortmund
sozialinstitut@kommende-dortmund.de
www.kommende-dortmund.de
Telefon: +49 231 20605-0
Telefax: +49 231 20605-80



ERZBISTUM
PADERBORN

KOMMENDE
DORTMUND
Sozialinstitut

DIGITALE ETHIK?

WO INTELLIGENTE MASCHINEN
UNSERE ETHIK HERAUSFORDERN

Kommende-Forum:
Wirtschaft – Gesellschaft – Politik

MONTAG, 9. MÄRZ 2020

18:00 – 20:30 UHR

DIGITALE ETHIK?

WO INTELLIGENTE MASCHINEN UNSERE ETHIK HERAUSFORDERN

Maschinen – Automaten – Roboter – Robotics – künstliche Intelligenz: Die Dominanz der Technik in der Arbeitswelt wächst rasant. Die Bedeutung der menschlichen Arbeit schwindet. Ethische Orientierungen und Leitsätze werden diffus. Klassisch setzen sie an der Würde des Menschen, seinem freien und daher verantwortlichen Handeln an. Können selbststeuernde Maschinen auch Verantwortung übernehmen?

Es scheint, wie Papst Franziskus in Laudato Si' (Nr. 105) schreibt, dass die menschliche Entwicklung nicht mit dem technologischen Wachstum einhergeht, die Verantwortlichkeit des Menschen, seine Werte und sein Gewissen mit der Digitalisierung nicht Schritt halten.

Wie aber kann eine Ethik der digitalen Arbeit aus Sicht der unternehmerischen Praxis aussehen? Welche Herausforderungen müssen bewältigt werden? Wir laden darüber herzlich zum Austausch mit ausgewiesenen Experten einer digitalisierten Wirtschaft ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Prälat Dr. Peter Klasvogt
Direktor der Kommende

PROGRAMM

MONTAG, 9. MÄRZ 2020

18:00 – 20:30 UHR

Einführung

Prälat Dr. Peter Klasvogt,
Direktor der Kommende Dortmund

DIGITALE ETHIK – WIE SIE UNSER DENKEN UND HANDELN BEEINFLUSSEN MUSS!

Dr. Dipl. Inform. Nhiem Lu, Dortmund

DIGITALISIERUNG – UMSETZUNG IN EINEM MITTELSTÄNDISCHEN INDUSTRIEUNTER- NEHMEN AM BEISPIEL DER ALBRECHT JUNG GMBH CO. KG

Dipl. Ing. Dirk Wettlaufer, Lünen

IM ANSCHLUSS

PODIUMS- UND PLENUMSDISKUSSION

ZUM AUSKLANG

IMBISS UND GETRÄNKE

VORANKÜNDIGUNG:

DER IRAN-KONFLIKT

28. April 2020; 18:30 – 20:30 Uhr

GESPRÄCHSPARTNER



DR. DIPL. INFORM. NHIEM LU
DORTMUND

hat die Vertretungsprofessur Informatik, Digitalisierung an der Fachhochschule Dortmund inne. Er ist geschäftsführender Gesellschafter der DeVisIT GmbH. Nach dem Studium

war er für zehn Jahre in Australien, wo er promoviert und eine Firma zur Unternehmensberatung und Softwareentwicklung gründete. 2013 wurde er für ein Projekt, das körperlich behinderte Menschen über ein IT-gesteuertes Monitoring mehr Flexibilität ermöglicht, ausgezeichnet. 2014 kam er aus familiären Gründen nach Deutschland zurück. Dr. Nhiem Lu berät IHK-Unternehmen in der Digitalen Transformation und ist aktiv in vielen Unternehmensnetzwerken tätig.



DIPL. ING. DIRK WETTLAUFER
LÜNEN

ist seit 2000 Leiter des Werkes Lünen der Firma Albrecht Jung GmbH & Co. KG, Elektromechanische Geräte und Systeme (1.300 Mitarbeiter und 250 Mio. Euro Umsatz). Schwerpunkte

seiner Arbeit sind Produktion- und Distributionslogistik sowie als Director Operations die Gestaltung der gesamten, weltweiten Prozessketten nach Prinzipien des Leanmanagements. Dirk Wettlaufer hat an der TU Dortmund Maschinenbau studiert. Parallel war er in Industrieprojekten des Fraunhofer Instituts für Materialfluss und Logistik tätig. Ehrenamtlich ist er u.a. als Vorstand des Unternehmensverbandes Dortmund e.V. und im NIRO Netzwerk Industrie RuhrOst e.V. engagiert.